

# Remstal Museumsnacht.

EINE NACHT – 44 MUSEEN

AM 18. MAI VON 18-24 UHR

Eintritt und  
Shuttle-Transfers  
kostenfrei!



## REMSTAL GARTENSCHAU 2019

10.5. – 20.10.2019

UNENDLICH ERLEBEN.

80 KM. 164 TAGE.

REMSTAL.DE

# 1 Nacht 44 Museen.

Bei der Remstal Museumsnacht öffnen zum ersten Mal die Museen, Galerien, Kunstvereine und Ausstellungshäuser des Remstals gemeinsam Ihre Tore. In der Nacht vor dem Internationalen Museumstag haben kulturinteressierte Nachtschwärmer die Möglichkeit, Stadtgeschichte, Kunst und Kultur in besonderer Atmosphäre zu erleben, Menschen zu treffen, und das Remstal zu entdecken. Ein Shuttle bringt die Besucher dabei in wenigen Minuten zur nächsten Location.

**Und das Beste: Der Eintritt in alle Lokalitäten sowie die Shuttletransfers sind kostenfrei!**

## 01

**Veranstaltungsbündel** im Rathaus und Touristinformation der 16 Remstal Gartenschau Kommunen sowie in den teilnehmenden Lokalitäten kostenfrei holen. Die Veranstaltungsbündel sind ab sofort erhältlich. Ausgabe solange Vorrat reicht.

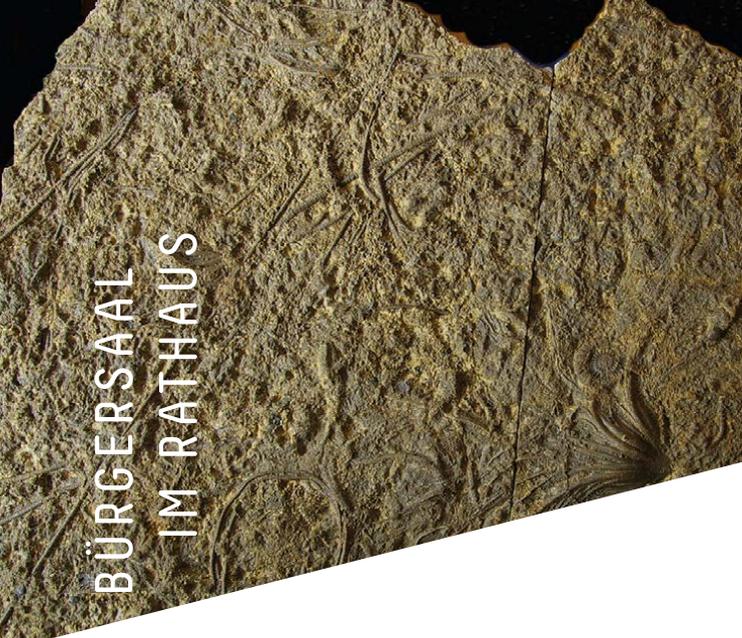
## 02

Legen Sie am Veranstaltungstag das Bündel an Ihr Handgelenk an. Das Veranstaltungsbündel berechtigt zum **kostenfreien Eintritt** in alle Lokalitäten. Darüber hinaus können in der Zeit von **18 Uhr – 24 Uhr** die auf Seite 26 beschriebenen S-Bahnen, Züge sowie Busshuttle kostenfrei genutzt werden.

## 03

**Genießen Sie Ihren besonderen Abend im Remstal!**

- S.04 **Böbingen:** Bürgersaal im Rathaus
- S.05 **Essingen:** Dorfmuseum
- S.06 **Fellbach:** Galerie der Stadt
- S.07 **Fellbach:** StadtMuseum
- S.08 **Kernen:** Museum unter der Yburg
- S.09 **Kernen:** Kirchturm-Museum
- S.10 **Kernen:** Rathaus Kernen
- S.11 **Korb:** Steinzeit Rundweg
- S.12 **Lorch:** Kloster Lorch
- S.13 **Mögglingen:** Pfarrscheuer & Micheleshaus
- S.14 **Plüderhausen:** JugendFotoWettbewerb
- S.15 **Plüderhausen:** Kunst- und Kulturscheune
- S.16 **Plüderhausen:** Kunstweg Rems & Atelier ART 5
- S.17 **Plüderhausen:** Ausstellung im Rathaus
- S.18 **Remseck:** Altes Schulhaus
- S.19 **Remshalden:** Museum Remshalden
- S.20 **Schorndorf:** Forscherfabrik
- S.21 **Schorndorf:** Schlosskeller im Burgeschloss
- S.22 **Schorndorf:** Skulpturen-Installation Ottmar Hörl
- S.23 **Schorndorf:** Stadtmuseum
- S.24 **Schorndorf:** Q-Galerie für Kunst
- S.25 **Schwäbisch Gmünd:** Fünfknopfturm
- S.26 **Shuttle-Plan Museumsnacht**
- S.28 **Schwäbisch Gmünd:** Fünfknopfturm
- S.29 **Schwäbisch Gmünd:** Gmünder Kunstverein
- S.30 **Schwäbisch Gmünd:** Jugendkunstschule im Keplerhaus
- S.31 **Schwäbisch Gmünd:** Museum im Prediger
- S.32 **Schwäbisch Gmünd:** Schmiedturm
- S.33 **Schwäbisch Gmünd:** Silberwarenmuseum Ott-Pausersche Fabrik
- S.34 **Urbach:** Backhaus Urbach-Nord
- S.35 **Urbach:** Museum Farrenstall
- S.36 **Urbach:** Museum am Widumhof
- S.37 **Waiblingen:** Galerie Schäfer
- S.38 **Waiblingen:** Galerie Stihl
- S.39 **Waiblingen:** Haus der Stadtgeschichte
- S.40 **Waiblingen:** Kunstschule Unteres Remstal
- S.41 **Waiblingen:** Museum im Beinsteiher Tor
- S.42 **Weinstadt:** Heimatstube Endersbach
- S.43 **Weinstadt:** Heimatmuseum Pflaster 14
- S.44 **Weinstadt:** Stiftung Sammlung Nuss
- S.45 **Weinstadt:** Privatmuseum Wilhelm / Skulpturenscheune Nuss
- S.46 **Weinstadt:** Silcher Museum
- S.47 **Weinstadt:** Strümpfelbach - Fachwerkdorf als Open Air-Museum
- S.48 **Weinstadt:** Württemberg-Haus Beutelsbach
- S.49 **Winterbach:** Dorf- und Heimatmuseum



## BÜRGERSAAL IM RATHAUS

**Eine Fossilienausstellung der besonderen Art.** Gezeigt werden aus dem Bobinger Baugebiete „Schelmen“ stammenden Seelilien. Sie sind der älteste Nachweis der auf Treibholz aufgesiedelten Seelilien. Angereichert wird die Ausstellung durch Seelilien aus Marokko, USA sowie Australien aus unterschiedlichen Gesteinen. Beim Bau der Umgehungsstraße 29 bei Mögglingen war die Schichtfolge des Unterjuras und des Opalinustons aufgeschlossen, so dass hier prächtige Fossilien geborgen werden konnten, welche ebenfalls besichtigt werden können. Die Ausstellung wurde von der Arbeitsgemeinschaft Geologie des Naturkundevereins Schwäbisch Gmünd konzipiert.

### **Führungen:**

**18 Uhr – 22 Uhr (stündlich)**

### **Programmhinweise:**

Musikalische Umrahmung vor Ort

### **Gastronomisches Angebot**

**18 Uhr – 22 Uhr**

**RÖMERSTRASSE 2, 73560 BÖBINGEN AN DER REMS**

## DORFMUSEUM

Das privat geführte Museum beherbergt Ausstellungsobjekte, die privat gesammelt und fortlaufend ergänzt werden. Sie geben einen Einblick in die Geschichte der Gemeinde Essingen bis in die heutige Zeit hinein.

### **Führungen:**

**18 Uhr – 22 Uhr**

### **Gastronomisches Angebot**

**18 Uhr – 22 Uhr**

**RATHAUSGASSE 1, 73475 ESSINGEN  
[WWW.DORFMUSEUM-ESSINGEN.DE](http://WWW.DORFMUSEUM-ESSINGEN.DE)**



## GALERIE DER STADT

Peter Grau (1928-2016), eine der großen Lehrerpersönlichkeiten der Stuttgarter Akademie, war zu Lebzeiten vor allem als virtuoser Grafiker bekannt. Die erste Ausstellung nach seinem Tod soll ihn nun vor allem als Meister der Farbe zeigen. Präsentiert werden rund 40 Arbeiten, viele davon zum ersten Mal.

RATHAUSAREAL, MARKTPLATZ 4,  
70734 FELLBACH



FELLBACH



STADTMUSEUM

Im StadtMuseum dreht sich alles um die zahlreichen Gärtnereien, die neben dem Weinbau einen Großteil der Fellbacher Landwirtschaft ausmachen. Im besonderen Fokus steht die ehemalige Traditionsgärtnerei „Samen Pfitzer“. Die Sämerei agierte weltweit und schickte Samen und Knollen per Katalogbestellung in die ganze Welt. Andere Gärtnereien bestechen durch außergewöhnliche Züchtungen oder durch ihre ganz eigenen besonderen Geschichten.

**Gastronomisches Angebot**

**18 Uhr – 22 Uhr**

HINTERE STRASSE 26,  
70734 FELLBACH

FELLBACH



## KIRCHTUM-MUSEUM

Im Kirchturm der Dorfkirche St. Veit ist das einzige Kirchturm-Museum in Baden-Württemberg eingerichtet. Der Kirchturm hat seit der Kirchturmaufstockung von 1828 eine besondere markante Bauform, die insbesondere der italienischen Campanile (Glockenturm) nachempfunden ist. Es ist der einzige Campanile im Remstal. Das Museum umfasst den Kirchturm als Bauwerk und das Innere mit acht Stockwerken und zeigt ausschließlich Objekte (Turmuhr, Glockeneinrichtungen, Beschläge, Orgelpfeifen, u.a.) aus diesem Turm bzw. aus dieser Kirche, meist an ihrem angestammten Ort, viele noch funktionstüchtig.

### Führungen:

**18 Uhr, 20 Uhr, 22 Uhr** (Dauer ca. 120 Min.)

### Programmhinweise:

Der Zugang erfolgt über Treppen mit Geländer. Die Kirchturm-Bühne kann nur über eine Leiter bestiegen werden.

**ST. PIERRE-PLATZ (KIRCHPLATZ), 71394 KERNEN**  
**WWW.EVANGELISCHE-KIRCHENGEMEINDE-STETTEN-I-R.DE/**  
**KIRCHTUM-MUSEUM**

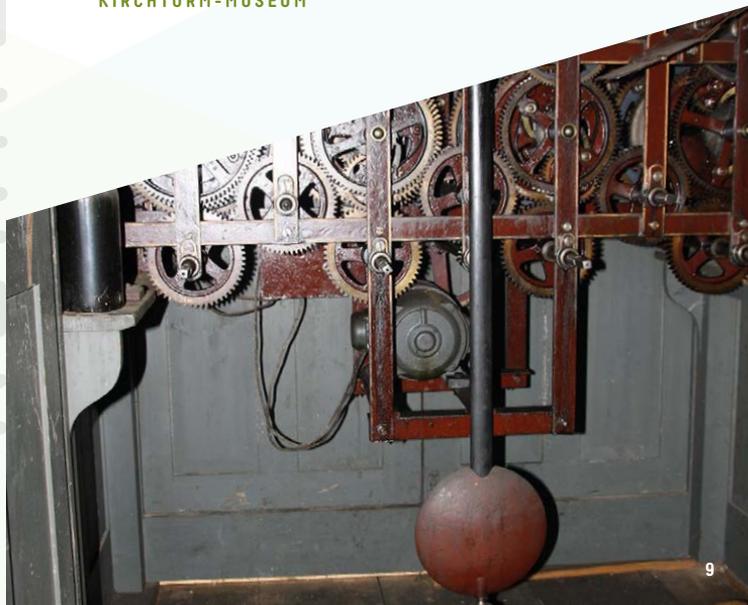
### Führungen:

**19 Uhr, 20:30 Uhr, 22 Uhr** (Dauer ca. 45 Min.)

### Programmhinweise:

**17 Uhr:** Buchvorstellung „Stettener Brotwasser - Geschichte(n) eines legendären Weins oder ‚Von starkem Wein, starken Frauen und höfischem Glanz in Stetten im Remstal‘“. Neueröffnung der Dauerausstellung „Wein als Wirtschaftsgut“.

**HINDENBURGSTR. 24, 71394 KERNEN**  
**WWW.Y-BURG.DE/MUSEUM**



# KUNSTAUSSTELLUNG IM RATHAUS

Die Kunstinitiative unARTig, Anita Fried aus Tamm und Karin Lämmle aus Möglingen, zeigen in ihrer Ausstellung „Alles im Rahmen“ einen Querschnitt ihrer künstlerischen Arbeiten in Acryl, Öl auf Leinwand, Mischtechniken und Collagen. Ihre Themen sind Alltag, Umwelt, Gefühle... und folgen der Aussage Pablo Picassos: „Ich male die Dinge wie ich sie denke und nicht wie ich sie sehe!“

STETTENER STR. 12,  
71394 KERNEN-ROMMELSHAUSEN

KERNEN

## STEINZEIT RUNDWEG



Auf einem verkürzten Teil des Steinzeit-Rundweges erfährt der Besucher durch Informationstafeln (Tiere, Jagd, Kleidung, Vegetation), lebensgroße Stahl-Silhouetten (Wollnashorn, Mammut, Neandertaler, Rentier) und den Vorführungen und Erklärungen von Mitgliedern des Steinzeitvereins Kleinheppach wichtiges aus dem Leben in der Steinzeit.

### Programminweise:

Führungen fortlaufend zwischen **19 Uhr – 24 Uhr**. Start und Endpunkt frei wählbar. Dauer circa 60 Minuten. Laufstrecke 2000m.

KLEINHEPPACHER KOPF, AUSGANGSPUNKT GEMEINDEHAUS KLEINHEPPACH/BUSHALTESTELLE

KORB



Geschichte, Kultur und Musik in der Staufer-Grablege im ehemaligen Benediktinerkloster Lorch.

#### Themenführungen:

**18 Uhr – 22 Uhr**

**18:00 Uhr** Kloster- und Kräutergarten - Apotheke Gottes

**18:30 Uhr** Stauferrundbild von Hans Kloss

**19:00 Uhr** Grablege der Staufer in der Klosterkirche

**19:30 Uhr** Schreibstube und Lorcher Chorbücher

**20:00 Uhr** Kloster- und Kräutergarten – Apotheke Gottes

**20:30 Uhr** Stauferrundbild von Hans Kloss

**21:00 Uhr** Grablege der Staufer in der Klosterkirche

**21:30 Uhr** Schreibstube und Lorch Chorbücher

**22:00 Uhr** Gregorianischer Gesang der Cantores in der nächtlichen Klosterkirche.

#### Programmhinweise:

**18 Uhr – 23 Uhr** Mittelalterliche Musik in der Zeit an verschiedenen Standorten im Klostergarten oder in Zelten

#### Gastronomisches Angebot:

**19 Uhr – 22 Uhr**

KLOSTERSTRASSE 2, 73547 LORCH  
WWW.KLOSTER-LORCH.COM

## PFARRSCHEUER UND MICHELESHAUS

**Heimatkundliche Sammlung:** Bäuerliches Leben und Handwerk bestimmten das Leben in der ehemals kleinen Marktgemeinde Möggingen im oberen Remstal. Zwei historische Gebäude in der Pfarrgasse, das Micheleshaus und die Pfarrscheuer, beherbergen die kommunale heimatkundliche Sammlung. Diese vermittelt einen eindrucklichen Einblick in frühere Zeiten. Die Besucher betreten verschiedenste Werkstätten mit oft schon fast vergessenem Werkzeug. Auch die Wohn- und Schlafräume sind so eingerichtet, als seien diese noch bewohnt.

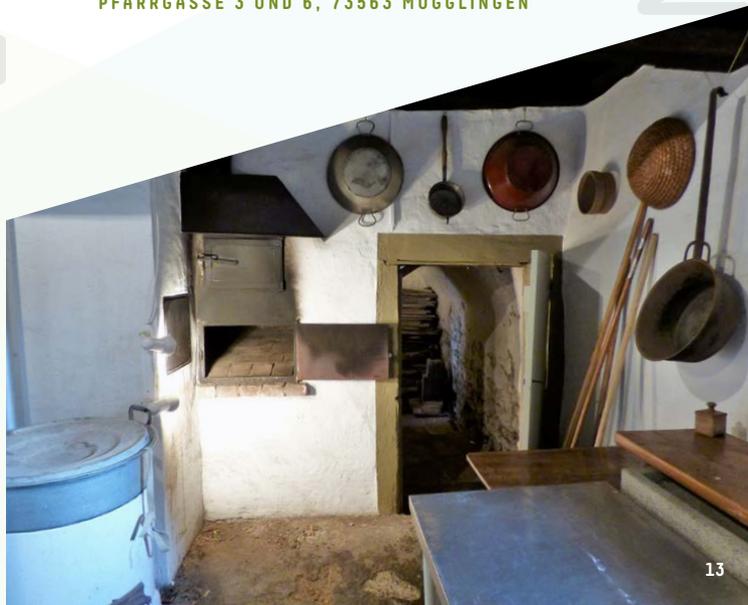
#### Führungen:

**18 Uhr – 24 Uhr** (stündlich)

#### Programmhinweise:

Mostverkostung mit Prämierung durch die Besucher zu jeder vollen Stunde.

PFARRGASSE 3 UND 6, 73563 MÖGGLINGEN



# AUSSTELLUNG JUGEND- FOTOWETTBEWERB

Beim JugendFotoPreis in Plüderhausen konnten Jugendliche zwischen 11 und 20 Jahren in den vier Kategorien „An der Rems/ Natur“, „mein Lieblingsplatz in Plüderhausen“, „Sport/Bewegung“ und „Freundschaft/Selfie“ ihre besten Fotos aus Plüderhausen einreichen. Wie bei einer Ausstellungseröffnung von erfahrenen Profifotografen wird auch beim „JugendFoto-Wettbewerb“ zur Eröffnung eine Vernissage veranstaltet.

AM MARKTPLATZ 5,  
73655 PLÜDERHAUSEN



PLÜDERHAUSEN  
KUNST- UND KULTURSCHULE

Die in der Kunst- und Kulturschule ansässige KUNSTSCHULE WEITSICHT öffnet ihre Tore, um eine Spritztour zu Hobbykünstlern möglich zu machen: Zuschauen & Ausprobieren!

Erwachsene, Kinder und Jugendliche kommen in die KUNSTSCHULE WEITSICHT zu verschiedenen Kursen, um unter Anleitung von Angelika Feilhauer, gelernte Werbegrafikerin, malen und zeichnen zu erlernen. In der Museumsnacht können die Besucher den Hobbykünstlern beim Malen über die Schulter schauen und auch die ein oder andere Technik selbst ausprobieren!

ZEHNTGASSE 25, 73655 PLÜDERHAUSEN  
WWW.CC-WEITSICHT.DE

### Eröffnung Kunstweg Rems mit offenem Atelier „ART 5“

Das Kollektiv ART 5 begleitet die Rems mit dem Kunstweg und seinem Hauptmotiv den Fischen auf eine Weise, die Alt und Jung begeistern wird. Der Weg beginnt am Bahnhof in Plüderhausen und wird mit einer kleinen Vernissage um 18 Uhr eröffnet. Von dort aus schlängelt er sich an der Rems aufwärts entlang Richtung Ortsmitte. An den verschiedenen Stationen erschufen die Kunstschaffenden bezaubernde Werke, die es zu entdecken und bestaunen gilt.

#### Führungen:

**18:30 Uhr** und **20:30 Uhr** (Start am  
Bahnhof Plüderhausen)

HAUPTSTR. 11, 73655 PLÜDERHAUSEN  
WWW.ATELIER-ART5.DE

## AUSSTELLUNG IM RATHAUS

Ausstellung **Plüderhausen in Bildern** –  
Plüderhausen (neu) entdecken

Plüderhausen präsentiert sich den Besuchern durch die Bilder von Frau Simone Mathias auf eine raffinierte Weise. Ein- drucksvolle Naturfotografie trifft hier auf Landschafts- und Gebäudeaufnahmen. Frau Mathias erschafft so eine Ausstellung für alle die Plüderhausen lieben lernen möchten oder eine alte Liebe neu entdecken wollen.

AM MARKTPLATZ 11,  
73655 PLÜDERHAUSEN



# MUSEUM ALTES SCHULHAUS

Zur Dauerausstellung des „Alten Schulhauses“ gehören neben Utensilien des täglichen Bedarfs in Küche und Landwirtschaft, die Räume: Steinerner Zeugen, Handwerkerzimmer, Kirchenzimmer, Amtszimmer, Jüdisches Zimmer, Schloss Remseck und als besonderes Highlight das Historische Klassenzimmer. Ab Mai 2019 zur Remstalgartenschau, wird im Keller des Gebäudes die Sonderausstellung „Remser Gänse“ die Türen öffnen.

## Programminweise:

Es werden Geschichten über Gänse erzählt, Musikstücke vorgetragen und kleine Häppchen mit Gänseprodukten gereicht.

KIRCHGASSE 17, 71686 REMSECK



REMSECK

MUSEUM REMSHALDEN



Das Museum Remshalden lässt den Besucher eintauchen in die Geschichte der bäuerlichen Vergangenheit der einst selbstständigen Gemeinden Buoch, Geradstetten, Grunbach, Hebsach und Rohrbronn. Gleichermaßen präsentiert das Museum die Wirtschaftsgeschichte des mittleren Remstals. Darüber hinaus wird die Persönlichkeit des in Grunbach geborenen Ernst Heinkel umfassend und kritisch beleuchtet. Im Gartenschaujahr liegt der Schwerpunkt auf ein Remstal verbindendes Thema, nämlich die Geschichte der Remsbahn. Als Teil der Ausstellung über die Geschichte der Remsbahn ist eine Modellbahnanlage in Betrieb, die u.a. den Nachbau der Strecke Grunbach um 1950 umfasst.

SCHILLERSTRASSE 48, 73630 REMSHALDEN  
WWW.MUSEUMSVEREIN-REMSHALDEN.DE

REMSHALDEN

EINE MEINER  
ERFINDUNGEN:  
DER REITWAGEN

WAS REIMT SICH  
AUF ERFINDER?

FORSCHERFABRIK

Gottlieb Daimler erfand den ersten schnellen und kleinen Benzinmotor. Er nannte ihn „Standuhr“, weil er aussah wie eine alte Pendeluhr. Anschließend baute er diesen Motor in ein Zweirad ein. Fertig war das erste Motorrad der Welt. Es ist ein Reitwagen genannt, weil es die Form eines Sattels hat wie bei einem Pferd. Es hat rechts und links einen Motor.



## SCHLOSSKELLER IM BURGSCLOSS

In fünf Vitrinen werden einzelne Blüten, ausgewählt und getestet von Iris Greiner, mit einer besonderen Technik sachte in Bewegung gesetzt. Tanzend, sich wiegend, zieht dieses Blumenspiel den Betrachter in seinen Bann. Im Hintergrund das zehntausendfach verlangsamte Zirpen von Grillen.

SCHLOSSPARK, 73614 SCHORNDORF

**Eine ganze Nacht nur für kleine Forscher!** Die Forscherfabrik Schorndorf öffnet ihre Fabrikture für ein Programm der besonderen Art. Der Science Entertainer Joachim Hecker bezaubert das Publikum mit seiner Show „Heckers Hexenküche“. Auf folgende spannende Fragen wird das Publikum unter anderem eine Antwort erhalten: Warum hört sich unsere eigene Stimme für Andere ganz anders an? Kann man mit einer Zahnbürste Musik hören? Was passiert beim Knuspern in unserem Kopf? Wie wird ein Tisch zum Lautsprecher? Im Anschluss an die Science Shows von Joachim Hecker zeigen wir in unserem Veranstaltungsbereich auf der großen Leinwand den Film „Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten“.

### Programmhinweise:

**18 Uhr** und **19 Uhr** Science Show **Heckers Hexenküche**

**20 Uhr** Filmvorführung „Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten“

ARNOLDSTRASSE 1, 73614 SCHORNDORF  
WWW.FORSCHERFABRIK-SCHORNDORF.DE



# SKULPTUREN-INSTALLATION OTTMAR HÖRL

Mit einer Kunstaktion der besonderen Art erinnert die Stadt Schorndorf im Gartenschaujahr 2019 an ihren berühmtesten Sohn, Gottlieb Daimler. Mehrere hundert Daimlerfiguren des renommierten Künstlers Ottmar Hörl werden während der Remstal Gartenschau im Schorndorfer Schlosspark in Szene gesetzt. Dort sorgen sie für einen einmaligen Anblick und laden ein zum Innehalten, zur Interaktion und Reflexion. Im Rahmen der Remstal Museumsnacht wird der Künstler selbst vor Ort in Schorndorf sein und seine Kunst-Installation im Rahmen eines moderierten Künstlergesprächs im Schlosspark vorstellen.

## Programmhinweise:

Beginn 19:30 Uhr. Moderiert wird der Abend von Frau Dr. Susanne Kaufmann, Leiterin des Fernsehmagazins „Kunscht!“ und der SWR2 Landeskulturredaktion Baden-Württemberg. Musikalische Umrahmung durch Acoustic-Trio „Opportunity“.

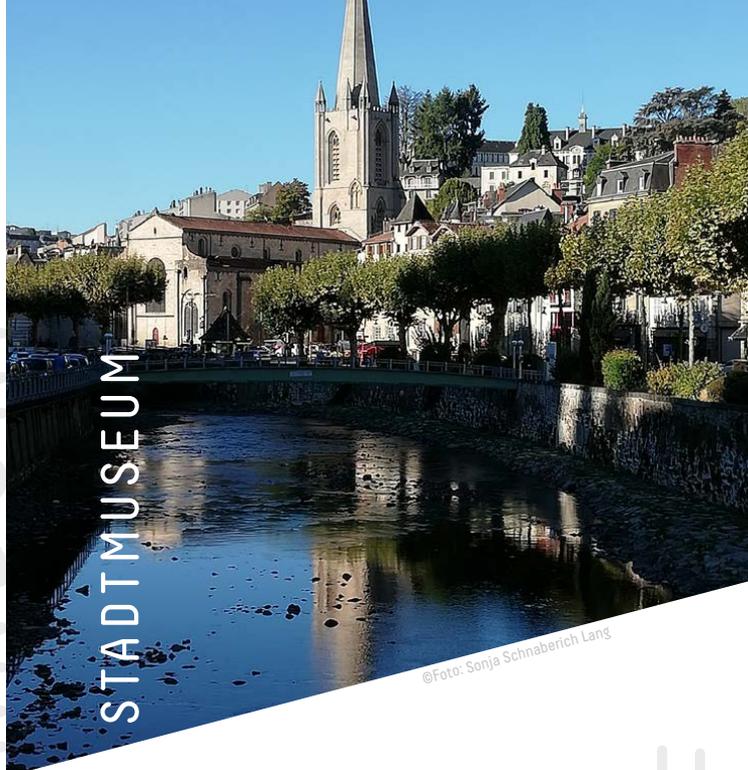
## Gastronomisches Angebot

19 Uhr – 22 Uhr

ORANGERIE IM SCHLOSSPARK, 73614 SCHORNDORF



©Foto: Danijel Grbic



STADTMUSEUM

©Foto: Sonja Schnaberich Lang

## Entdecken Sie Tulle - À la découverte de Tulle

Die neue Sonderausstellung über die Städtepartnerschaft mit der französischen Stadt Tulle beleuchtet die Anfänge und die Entwicklung der nun seit 50 Jahren bestehenden Freundschaft. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Tuller Geschichte selbst gelegt. Im Laufe des Abends wird auch die aktuelle Ausgabe der Schorndorfer Heimatblätter präsentiert.

## Programmhinweise:

Musikalische Umrahmung vor Ort

## Gastronomisches Angebot

Nach der Eröffnung der Sonderausstellung Speisen und Getränke aus Frankreich

KIRCHPLATZ 7-9, 73614 SCHORNDORF  
WWW.STADTMUSEUM-SCHORNDORF.DE



©Foto: Kulturforum Schorndorf

Jeder Ort, an dem Menschen bauen, ist einzigartig. Kommt eine besondere landschaftliche, städtebauliche oder bauhistorische Situation dazu, bedingt dies ein Höchstmaß an Verantwortung und Baukunst beim Entwerfen von Architektur. Die Initiative Heidelberger Schlossgespräche präsentiert 16 international renommierte Architekt\*innen. Sie zeigen in dieser Ausstellung Architektur an besonderen Orten mit Vorbildcharakter.

#### Programmhinweise:

Musikalisch umrahmt wird die Ausstellung von zwei Konzerteinlagen. Mit Leidenschaft, musikalischer Kraft und Tiefe entführt Sie Helmut Neerfeld in die faszinierende Welt des Tangos und nimmt Sie mit auf eine musikalische Reise vom traditionellen Tango bis zu Astor Piazzola.

KARLSTRASSE 19, 73614 SCHORNDORF  
WWW.Q-GALERIE.DE

## FÜNFKNOPFTURM

Vor rund 850 Jahren stattete König und Kaiser Friedrich I., genannt Barbarossa, der Staufferstadt einen Besuch ab. Auf mehreren Turmebenen wird über das Leben von Barbarossa informiert. Bilder zur Reichskrone, der Reichsapfel, das Reichsschwert mit seiner Schwertscheide, die Krönungshandschuhe und der Krönungsmantel sollen an die autorisierten Nachbildungen im Museum im Prediger erinnern. Wie die Türmerwohnungen bis in die 70er Jahre eingerichtet waren, kann man in den oberen Ebenen bestaunen.

ROBERT-VON-OSTERTAG-STR. 5,  
73525 SCHWÄBISCH GMÜND  
(NUR VON 19 UHR – 22 UHR GEÖFFNET)  
WWW.STAUFRSAGA.DE



SCHORNDORF

SCHWÄBISCH GMÜND

# Shuttle-Plan

# GMÜNDER KUNSTVEREIN

**Vor der Natur – Nach der Natur, Malerei**

Gezeigt werden Bilder der Künstlerin  
Claudia Tebben.

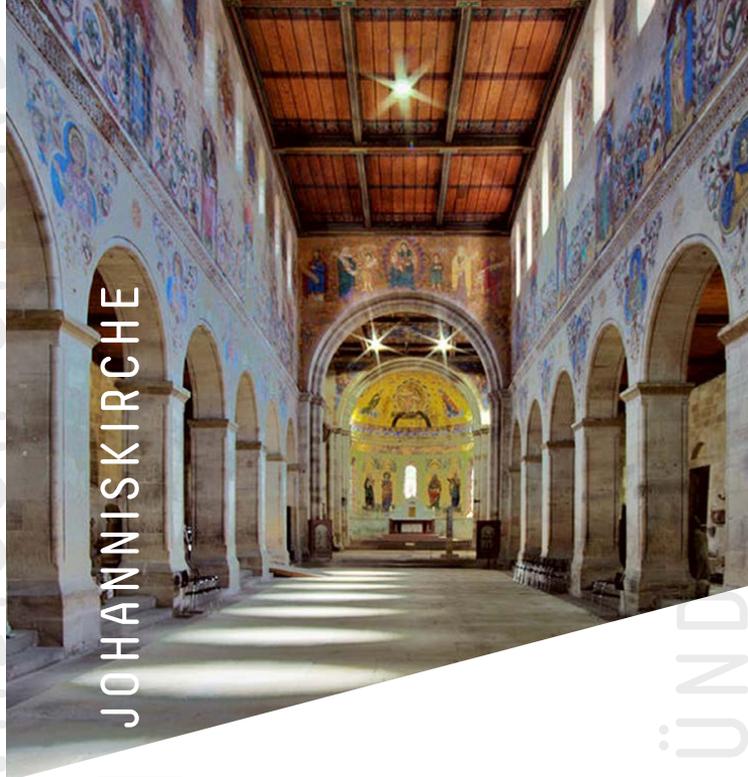
**Gastronomisches Angebot:**

**19 Uhr – 22 Uhr**

**KORNHAUSSTR. 14,  
73525 SCHWÄBISCH GMÜND  
(NUR VON 19 UHR – 22 UHR GEÖFFNET)  
WWW.GMUENDER-KUNSTVEREIN.DE**



SCHWÄBISCH GMÜND



JOHANNISKIRCHE

Die staufische Johanniskirche mit ihrem außergewöhnlichen Glockenturm gehört zu den Wahrzeichen Schwäbisch Gmünds. Wann und von wem die Johanniskirche gebaut wurde, ist nicht überliefert. Es gibt Vermutungen, dass schon zwei Vorgängerbauten an dieser Stelle existierten. Die erste Erwähnung einer Johanniskirche in Schwäbisch Gmünd erfolgte im Jahr 1225. Üblicherweise wird die Bauzeit zwischen 1210 und 1230 angenommen, als die Herrschaft der Stauer ihren Höhepunkt erreicht hatte und Friedrich II. ab 1220 als Kaiser regierte.

**Programminweise:**

**19:00 Uhr – 23:00 Uhr**

Sonderausstellung Tier- und Pflanzensymbolik in der romanischen Baukunst

**JOHANNISPLATZ 1, 73525 SCHORNDORF  
(NUR VON 19 UHR – 23 UHR GEÖFFNET)**

SCHWÄBISCH GMÜND



JUGENDKUNSTSCHULE  
IM KEPPLERHAUS

Besucher dürfen unter Anleitung großflächige  
Bilder selbst malen.

MÜNSTERPLATZ 19,  
73525 SCHWÄBISCH GMÜND  
(NUR VON 19 UHR - 22 UHR GEÖFFNET)

## MUSEUM IM PREDIGER

1876 gegründet, zählt das Museum im Prediger zu den traditionsreichsten Museen in Baden-Württemberg. Die Dauerausstellung führt von Funden der Römer- und Stauferzeit über Grafik von Dürer und Baldung bis zu Kirchenschätzen und zur Malerei und Skulptur des 19. und 20. Jahrhunderts, darunter berühmte Namen wie Emanuel Leutze, Hermann Pleuer, Jakob Wilhelm Fehrle, Reinhold Nägele und Erich Heckel finden.

### Programmhinweise:

- 19:00 Uhr** Eröffnung der Schatzkammer mit Neupräsentation der nachgebildeten Reichskleinodien. Das Flötenensemble „Batheri“ und die Gruppe „Zisselberg-Zeisige“ spielen mittelalterliche Musik.
- 21:00 Uhr** Auf den Spuren der Staufer – Führung in der Dauerausstellung
- 19:00 Uhr – 23:00 Uhr** Sonderausstellung Dieter Nuhr. Bilder aus anderen Welten – Unikat Photographien auf Textil

JOHANNISPLATZ 3, 73525 SCHORNDORF  
(NUR VON 19 UHR - 23 UHR GEÖFFNET)  
[WWW.MUSEUM-GALERIE-FABRIK.DE](http://WWW.MUSEUM-GALERIE-FABRIK.DE)



# SCHMIEDTURM

Der Künstler Walter Giers hat den Schmiedturm als Atelier und Lager für seine Kunst der electronic-art genutzt. Seit Mai 2017 ist der Schmiedturm zum Gedenken an den Künstler Walter Giers als kleines Museum auf 5 Stockwerken mit einer Auswahl seiner Kunst bestückt.

## Programminweise:

Pro Besichtigung maximal 15 Personen

VORDERE SCHMIEDGASSE 45,  
73525 SCHWÄBISCH GMÜND  
(NUR VON 19 UHR - 22 UHR GEÖFFNET)  
[WWW.GMUENDER-KUNSTVEREIN.DE](http://WWW.GMUENDER-KUNSTVEREIN.DE)



Früher arbeiteten in der Ott-Pauserschen Fabrik Goldschmiede, Graveure, Ziseleure und Poliererinnen. Sie produzierten Bijouterien, das heißt Schmuck und Silberwaren wie Tabaksdosen, Kerzenständer, Feuerzeuge und Essbesteck. Heute wird in der Fabrik nicht mehr gearbeitet. Seit 1992 ist sie Museum und gilt als einmaliges Zeugnis der Industrialisierungs-, Wirtschafts- und Kulturgeschichte der Stadt Schwäbisch Gmünd wie des Landes Baden-Württemberg.

## Programminweise:

**21:00 Uhr - 24:00 Uhr**

Sonderausstellung Perltaschen. Ein Gmünder Modeschlager für die Dame von Welt

Sonderausstellung Flower Power. Die faszinierende Welt des Schmucks

MÜNSTERPLATZ 19, 73525 SCHWÄBISCH GMÜND  
(NUR VON 19 UHR - 22 UHR GEÖFFNET)





## MUSEUM AM WIDUMHOF

Unter der Federführung von Künstler Christoph Traub wird eine Kleinskulpturen-Ausstellung präsentiert. Weitere Kunstwerke der verschiedenen Künstler sind während der gesamten Remstal Gartenschau 2019 auf der Skulpturenachse in der Urbacher Mitte zu sehen.

MÜHLSTR. 11, 73660 URBACH

### Von Farren und Karren mit Sonderausstellung Kulturlandschaft Remstal

In Urbach erinnert ein Gebäude an eine einst kommunale Aufgabe, die im Jahre 1882 in Württemberg erstmals eine gesetzliche Regelung fand, die Farrenhaltung. Herzstück des Museums ist ein nahezu vollständig erhaltener Farrenstall. Gleichzeitig wird die bäuerliche Vergangenheit Urbachs exemplarisch durch die Hervorhebung einzelner Entwicklungsschritte, wie zum Beispiel die Anspannungsarten des Rindes als Zugtier, thematisiert. Mit der Bedeutung des Wagens im dörflichen Alltag wird gleichzeitig auf ein weiteres Standbein der Bevölkerung Urbachs hingewiesen, auf das Handwerk.

POLARSTRASSE 1, 73660 URBACH



## BACKHAUS URBACH-NORD

Wie entsteht der Teig für das leckere Holzofenbrot, warum haben die Frauen früher Salz- und Zwiebelkuchen gebacken? Wie wird das Feuer im Backofen gemacht. Die Antwort darauf geben die Urbacher Backhausfrauen und -männer, denen man an diesem Abend bei allem über die Schulter schauen darf. Und nicht zuletzt kann man selbstverständlich auch die leckeren Backwaren ofenfrisch vor Ort probieren.

HAUBERSBRONNERSTR. 11,  
73660 URBACH  
(NUR VON 19 UHR - 22 UHR GEÖFFNET)



GALERIE SCHÄFER

### Silja Lenz: Notwendigkeitsgrollen

Die junge Künstlerin stellt in ihren Bildern das Unsagbare, nicht Alltägliche dar und lässt dem Betrachter die Möglichkeit weiter zu denken. Sie will bei ungewohnter Sehweise Assoziation und Anregung geben eigene Antworten zu finden. Durch eine Spur von Wut, wabernd, pulsierend, setzt sie Formen und Figuren in einen anderen Kontext wo sie hinterfragt werden.

Die junge Künstlerin Silja Lenz steht an diesem Abend für Erläuterungen und Fragen zur Verfügung.

LANGE STR. 9, 71332 WAIBLINGEN  
[WWW.GALERIE-SCHAEFER-WAIBLINGEN.DE](http://WWW.GALERIE-SCHAEFER-WAIBLINGEN.DE)

## HAUS DER STADTGESCHICHTE

Entdecken Sie die Vielfalt der Waiblinger Postkartengeschichte und ihren Blick auf die Stadt mit dem Kurator der Ausstellung: Hans Schultheiß gibt einen ganz persönlichen Einblick in die Schau und erzählt von den Geschichten hinter den Postkarten.

WEINGÄRTNER VORSTADT 20,  
71332 WAIBLINGEN  
(NUR VON 18 UHR - 23 UHR GEÖFFNET)

**Blütenpracht im Fokus** – die Museumsnacht in der Galerie Stihl Waiblingen steht ganz im Zeichen der Sommerausstellung zu Blumenmotiven in der zeitgenössischen Fotografie. Künstlerinnen und Künstler lassen sich von der jahrhundertealten Tradition des Blumenbilds inspirieren und gewinnen dem Thema zugleich neue Seiten ab: Überbordende Opulenz trifft auf Reflexionen über Welken und Vergänglichkeit, Wildwuchs auf strenge Inszenierung.

### Führungen & Programm:

- 18:00 Uhr** Kurzführung durch die Ausstellung
- 18:30 Uhr** Faszination Ikebana mit Hannelore Störzinger
- 19:00 Uhr** Kurzführung durch die Ausstellung
- 19:30 Uhr** Durch die Blume gesagt. Texte & Musik mit Frank Stöckle
- 20:00 Uhr** Kurzführung durch die Ausstellung
- 20:30 Uhr** Faszination Ikebana mit Hannelore Störzinger
- 21:00 Uhr** Kurzführung durch die Ausstellung
- 21:00 Uhr - 24:00 Uhr** Projektion auf der Galeriefassade zur Fotoaktion der Kunstschule
- 21:30 Uhr** Durch die Blume gesagt. Texte & Musik mit Frank Stöckle
- 22:00 Uhr** Kurzführung durch die Ausstellung
- 22:30 Uhr** Faszination Ikebana mit Hannelore Störzinger
- 23:00 Uhr** Kurzführung durch die Ausstellung

WEINGÄRTNER VORSTADT 12, 71332 WAIBLINGEN  
WWW.GALERIE-STIHL-WAIBLINGEN.DE



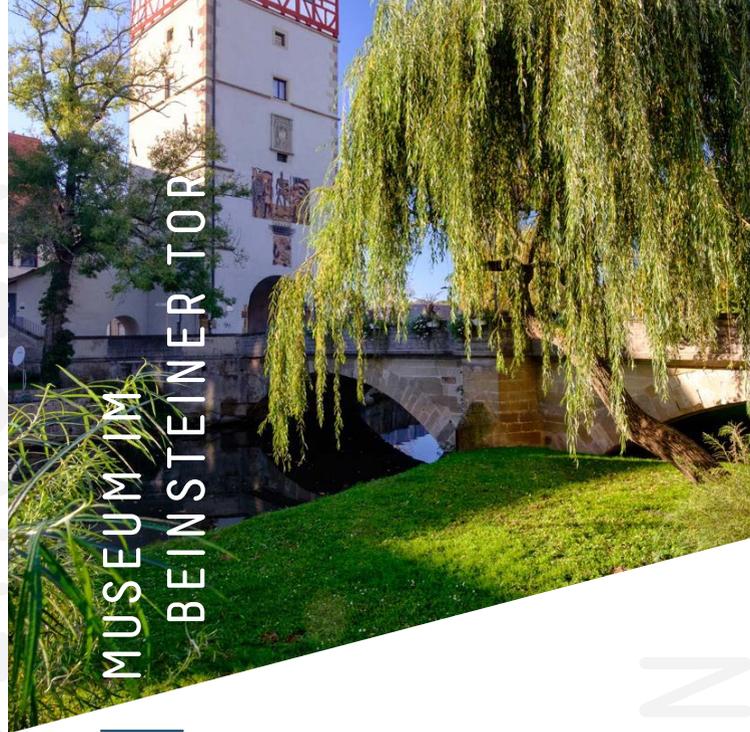
# KUNSTSCHULE UNTERES REMSTAL

**Lass Blumen sprechen!** Inspiriert von der aktuellen Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen, entstehen „blühende Grüße“. Die Besucher können sich selbst mit überlebensgroßen Blumen aus Pappmaché und mit individuellen Texttafeln fotografieren lassen. Die Aufnahmen werden an die Außenwand der Galerie projiziert und können ausgedruckt als Grußkarten über einen Briefkasten im Haus der Stadtgeschichte verschickt werden.

## **Gastronomisches Angebot:**

Lounge mit alkoholfreier Cocktailbar

**WEINGÄRTNER VORSTADT 14,  
71332 WAIBLINGEN  
WWW.KUNSTSCHULE-REMS.DE**



Die Stadt Waiblingen hat 1973 die Patenschaft für heimatvertriebene Deutsche aus dem südungarischen Dorf Csávolly übernommen. Sie hatten sich viele Jahre in Waiblingen zu einem jährlichen Heimattreffen versammelt und im Beinsteiner Torturm wurde die Csávolyer Heimatstuben eingerichtet. Die Heimatstube beleuchtet die Vertreibung, Flucht und der Neuanfang dieser heimatvertriebenen Deutschen.

**LANGE STR. 3, 71332 WAIBLINGEN  
(NUR VON 12 UHR - 18 UHR GEÖFFNET)**



**Schule zu Königs Zeiten.** Die Heimatstube geht auf die Privatsammlung der Endersbacher Ehrenbürger/in Paul Hekeler und Frieda Freifrau Zündt von Kentzingen zurück. Zu sehen sind Gemälde der Maler Karl Bauerle und Jakob Seybold, historische Hauben, Objekte zu Kirche und Schule sowie die archäologische Sammlung Hermann Schlipf (derzeit: Mittelalter). Die Heimatstube Endersbach befindet sich einem der beiden Klassenzimmer der alten Schule von 1889, als Württemberg ein Königreich war. Eine kleine Abteilung der Dauerausstellung widmet sich dem Thema Schulgeschichte mit einer historischen Schulbank, Lehrmaterial, Schreibutensilien und anderem mehr.

**Führungen:**

**19 Uhr und 21 Uhr**

Museumsleiter Dr. Bernd Breyvogel stellt um die Exponate vor und erläutert, wie es „zu Königs Zeiten“ in der Schule zugeht (Dauer circa 20 Min.).

**SCHULSTRASSE 12,  
71384 WEINSTADT-ENDERSBACH**

# HEIMATMUSEUM PFLASTER 14

**Märchenspuren im Museum** Das Wohngebäude am Pflaster 14 in Endersbach ist das älteste Fachwerkhaus im Ort. Die große Scheune wurde im Jahr 1542 erbaut. 1767 kam eine kleinere Scheune und Schafstall im Innenhof hinzu. Die bereits im 17. Jahrhundert geteilte Hofanlage wurde immer wieder um- und ausgebaut. Gezeigt wird die bäuerliche Wohn- und Arbeitswelt der letzten 200 Jahre. Die Märchenspuren-suche wird begleitet von Objekten, die auf die Märchen hinweisen, sowie von alten vergrößerten Märchenpostkarten. Die Ausstellung ist für Groß und Klein geeignet und interessant!

**Gastronomisches Angebot:**

Vesper und Kaltgetränke im Museumsstüble

**PFLASTER 14,  
71384 WEINSTADT-ENDERSBACH  
WWW.PFLASTER14.DE**



# MUSEUM „STIFTUNG SAMMLUNG NUSS“

Die beiden Bildhauer Fritz und Karl Ulrich Nuss sind Sammler der Werke vom Schwäbischen Impressionismus und Expressionismus (Stuttgarter Sezession), sowie der Schwäbischen Moderne.

Die Präsentation korrespondiert mit den Bildhauerarbeiten der Familie Nuss. Das Museum Nuss bietet eine Reise in die Schwäbische und Badische Kunstgeschichte und ist ein Kleinod im beliebten Fachwerk- und Weinort Strümpfelbach. Gezeigt werden Arbeiten von arrivierten Künstlern (u. a. Max Ackermann, Otto Dix, Adolf Hölzel) und auch von Malerinnen und Malern, die nicht mehr in den öffentlichen Museen vertreten sind.

## Führungen:

18 Uhr, 20 Uhr und 22 Uhr

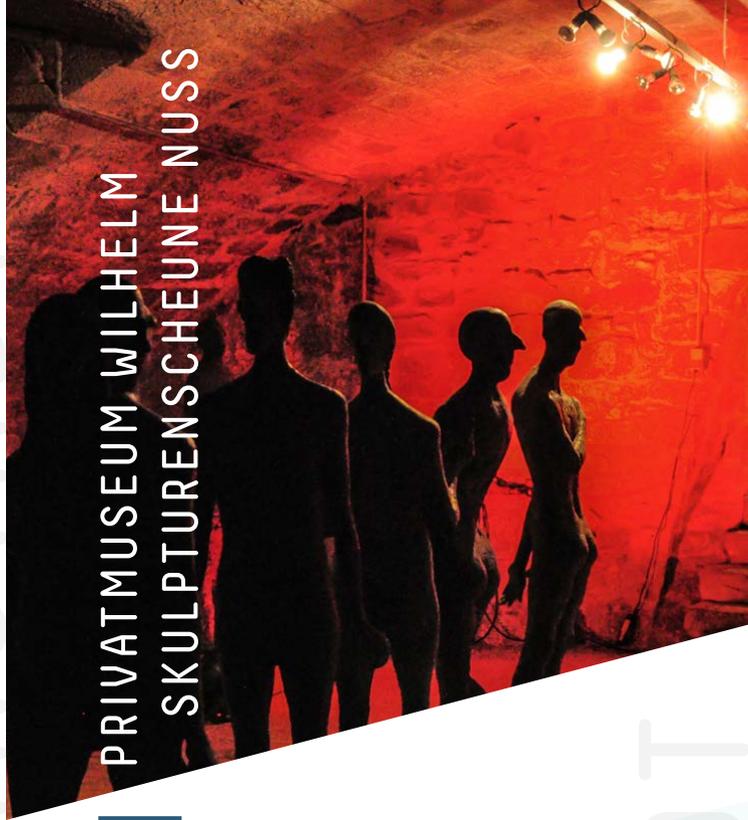
HAUPTSTRASSE 19,  
71384 WEINSTADT-STRÜMPFELBACH



## PRIVATMUSEUM WILHELM SKULPTURENSCHEUNE NUSS

**Privatmuseum Herbert Wilhelm:** Familiengeschichtliches Museum als authentische Sammlung Strümpfelbacher Sachkultur des 19./20. Jahrhunderts in einem prächtigen Fachwerkhaus von 1570  
**Skulpturenscheune Karl Ulrich Nuss:** Lebensgroße, moderne Bronzeskulpturen im besonderen Ambiente einer Scheune des 18. Jahrhunderts mit anschließendem Gewölbekeller

HINDENBURGSTR. 4 (PRIVATMUSEUM),  
HINDENBURGSTR. 2 (SKULPTURENSCHEUNE),  
71384 WEINSTADT-STRÜMPFELBACH





## STRÜMPFELBACH- FACHWERKDORF ALS OPEN-AIR MUSEUM

Den Stadtteil Strümpfelbach mit seinen prächtigen Fachwerkhäusern, die in dieser Nacht in Szene gesetzt werden - als temporäres Freilichtmuseum. Die historische Baukunst wird in der Nacht beleuchtet und kann auf einem Rundgang durch Strümpfelbach besichtigt werden.

### Programmhinweise:

Musikalische Umrahmung durch den Musikverein Strümpfelbach

### Gastronomisches Angebot:

durch ansässige Strümpfelbacher Weingüter und Gastronomen

ORTSKERN IN  
71384 WEINSTADT-STRÜMPFELBACH

Friedrich Silcher gehörte zu den bedeutenden musikalischen Volkserziehern seiner Epoche. Heute ist er vor allem als Komponist und Sammler von Volksliedern bekannt. In den Räumen der 1767 erbauten Schnaiter Schule, dem Geburtshaus Silchers, wird der Besucher in die ländlichen Wohnverhältnisse zum Ende des 18. Jahrhunderts zurückversetzt. Im angrenzenden **Museumsbau des Schwäbischen Chorverbandes e.V.** veranschaulichen zahlreiche Dokumente und Gegenstände aus Silchers Besitz dessen Lebensweg und Wirken.

### Programmhinweise:

- 18:30 Uhr** Ein Hut, ein Stock, ... Texte und Musik zu zwei ehemals unentbehrlichen Modeaccessoires, Teil I (Dauer circa 30-45 Min.)
- 19:30 Uhr** Kostümführung „Zu Gast bei Frau Silcher“ (Dauer circa 45 Min.)
- 20:30 Uhr** Ein Hut, ein Stock, ... Texte und Musik zu zwei ehemals unentbehrlichen Modeaccessoires, Teil I (Dauer circa 30-45 Min.)
- 20:30 Uhr** Familienführung als Taschenlampenführung im Museum für groß und klein (Dauer circa 60 Min.) inkl. „Licht aus - Vorhang auf!“ Filmvorführung mit einer Pouva Magica (Silchersaal)
- 19:30 Uhr** Nachtmahl bei Kerzenlicht (15,-€ pro Person)

SILCHERSTR. 49, 71384 WEINSTADT-SCHNAIT  
WWW.SILCHER-MUSEUM.DE



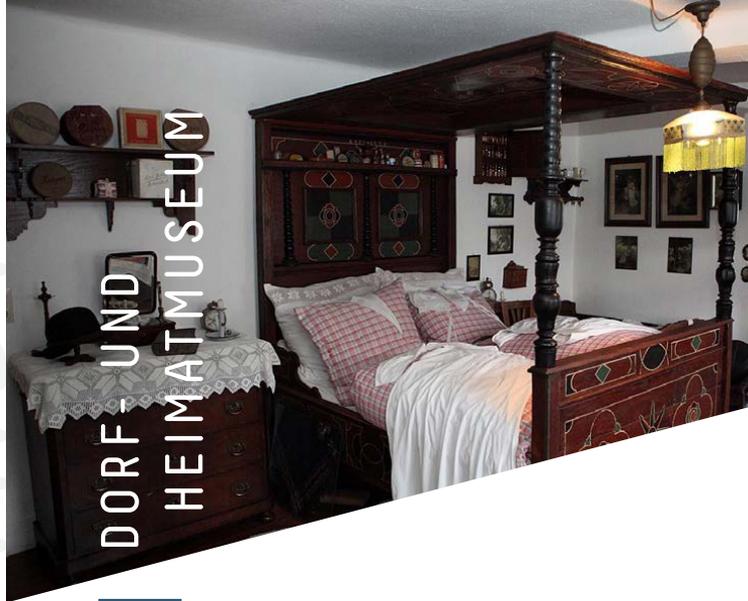
# WÜRTTEMBERG-HAUS BEUTELSBACH

Passend zum Gartenschau-Motto der Stadt gibt es an diesem Abend „Landesgeschichte literarisch“ zur Sonderausstellung „Vier Herzöge und eine Königin“ Als einziges Museum des Landes widmet sich das Württemberg-Haus Beutelsbach mit dem Museum Wiege Württembergs und dem Museum Bauernkrieg zwei zentralen Themen der württembergischen Landesgeschichte: der Frühgeschichte des Landes und der Dynastie der Württemberger sowie dem Aufstand des „Armen Konrad“ 1514, dem ersten landesweiten Volksaufstand Deutschlands im Vorfeld des Bauernkriegs.

## Programmhinweise:

**20 Uhr, 21 Uhr, 22 Uhr und 23 Uhr** (Dauer jeweils circa 20 Min.): Lesungen aus Wilhelm Hauffs „Lichtenstein“ über Herzog Ulrich sowie aus dem Roman „Königin Olga von Württemberg“ von Jetta Sachs-Colignon.

STIFTSTRASSE 11, 71384 WEINSTADT-BEUTELSBACH,  
[WWW.WUERTEMBERGHAUS-WEINSTADT.DE](http://WWW.WUERTEMBERGHAUS-WEINSTADT.DE)



DORF- UND  
HEIMATMUSEUM

**Es wird Abend im Bauernhaus.** Das 1776 errichtete Gebäude zeigt in anschaulicher Weise die Struktur eines ortstypischen Bauernhauses, bei dem Wohnen, Vieh- und Vorratshaltung unter einem Dach untergebracht waren. In den originalgetreu ausgestatteten Stuben wird bäuerliches und bürgerliches Wohnen gezeigt. In der Scheuer und ebenso im Futtergang wird auf die Landwirtschaft mit ihren vielgestaltigen Geräten ausführlich eingegangen. Neben der bäuerlichen Lebens- und Arbeitswelt wird auch auf dörfliche Besonderheiten eingegangen.

## Programmhinweise:

Was passiert im Bauernhaus wenn es dunkel wird? Der Alltag einer Bauernfamilie, vom Gemüse und Blumen gießen, Tiere füttern über Abendvesper der Familie, Gute-Nacht-Geschichten für die Kinder, gemütliche Abendstunde im Schaukelstuhl, Treffen und Handarbeiten in der Lichtstube bis zum Kartenspielen in der Gastwirtschaft und dem Zubettgehen. Der Nachtwächter wird uns sagen was die Zeit geschlagen hat.

## Gastronomisches Angebot:

Kaffee und Kuchen im Museumsgarten oder bei schlechtem Wetter im Stall.

HERDFELD 5, 73650 WINTERBACH  
[WWW.HEIMATVEREIN-WINTERBACH.DE](http://WWW.HEIMATVEREIN-WINTERBACH.DE)



# Remstal Gartenschau

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Remstal Gartenschau 2019 GmbH, Johann-Philipp-Palm-Str.10, 73614 Schorndorf, [www.remstal.de](http://www.remstal.de). **Aufsichtsratsvorsitzender:** Oberbürgermeister Matthias Klopfer. **Geschäftsführer:** Thorsten Englert. **Verantwortlich für den Inhalt:** Remstal Gartenschau 2019 GmbH. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (gemäß §27a Umsatzsteuergesetz) DE 298686155.

### Projektkoordination der Remstal Museumsnacht:

Thomas Vuk & Team, Fachbereich Kultur und Sport, Stadt Waiblingen.  
Keine Gewähr für Druckfehler, Irrtümer und Änderungen. Stand: April 2019

### Hinweise zur Veranstaltung:

Die Veranstaltungsorte können unterschiedliche Besucherkapazität aufnehmen. Es kann Zeiträume geben, in denen die Orte stark frequentiert sind und daher Wartezeiten für den Einlass entstehen. Weiterhin ist es möglich, dass bei Führungen die maximale Besucheranzahl rasch erreicht ist und nicht alle Interessierte teilnehmen können. Wir bitten um Ihr Verständnis.

### Bildnachweise:

Bilder Böbingen: © Gemeinde Böbingen  
Bilder Essingen: © Dorfmuseum Essingen  
Bilder Fellbach: © StadtMuseum Fellbach  
Bilder Kernen: © Peter D. Hartung, Hans-H. Schüßler, Karin Lämmle  
Bild Korb: © Thomas Scheuermann  
Bild Lorch: © Kloster Lorch  
Bild Mögglingen: © Dieter Vaas  
Bilder Plüderhausen: © Visions-AD|Fotolia.com, Kunst- und Kulturscheune  
Bild Remseck: © Museum Altes Schulhaus  
Bilder Schorndorf: © Danijel Grbic, Stadtverwaltung Schorndorf, Sonja Schnaberich Lang, Kulturforum Schorndorf  
Bilder Schwäbisch Gmünd: © Gmünder Kunstverein, Jugendkunstschule, Joachim Haller, Stadt Schwäbisch Gmünd, Johannes Schüle  
Bilder Urbach: © Gemeinde Urbach, Geschichtsverein Urbach e.V.  
Bilder Waiblingen: © Galerie Schäfer, Luzia Simons, Stadt Waiblingen, WTM GmbH Waiblingen  
Bilder Weinstadt: © Jochen Beglau, Gottfried Heubach, Isabelle Arnold,

## INTERKOMMUNALE VERANSTALTUNGEN



### REMSTAL MUSEUMSNACHT

18. Mai 2019, Eintritt und Transfer frei

### VOLKSBANK STUTTGART 24/12 STUNDEN WANDERUNG

29. & 30. Mai 2019



### TAG DER REGION STUTTGART

23. Juni 2019

### DAS REMSTAL SINGT

07. JULI 2019



### TAG DER MUSIKSCHULEN

20. Juli 2019

### BADEN-WÜRTTEMBERG SPIELT

21. Juli 2019



### NACHT DER OFFENEN KIRCHEN

5. Oktober 2019

REMSTAL.DE

# Ein gemeinsames Projekt von:



Baden-Württemberg



Verband Region  
Stuttgart



Schwäbisch Gmünd



Gemeinde  
URBACH

**SCHORNDORF** >>  
DIE DAIMLERSTADT



LANDKREIS  
LUDWIGSBURG

**bwgründe**

Förderungsorganisation  
für die Baden-Württembergischen  
Landesgartenschauen 1938

## WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN

### Diamantpartner:



### Platinpartner:



### Medienpartner:



REMSTAL  
GARTENSCHAU  
2019

REMSTAL.DE